

Benefizkonzert

Benefizkonzert

des Rotaract Club Linz &
des Interact Club Linz



Klavier: Tobias Kaltenbrunner,
„prima la musica“ Preisträger 2008 und 2010

Sopran: Julia Schick,
„prima la musica“ Preisträgerin

Werke von Schubert, Beethoven,
Schumann, Skrjabin

Eintritt frei
Freiwillige Spende erbeten

Buffet

F. Schubert

Aus den Impromptus Op. 90/ D899
I. Allegro molto moderato

Suleika I, Op. 14/ 1

Suleika II, Op. 31

Nachtviolen, D 752

Gretchen am Spinnrade, Op. 2

L. v. Beethoven

Sonate Op. 57 in f-Moll („Appassionata“)

I. Allegro assai - Più Allegro

II. Andante con moto

III. Allegro ma non troppo - Presto

Pause

R. Schumann

Liederkreis, Op. 39

I. In der Fremde

II. Intermezzo

III. Waldesgespräch

IV. Die Stille

V. Mondnacht

VI. Schöne Fremde

VII. Auf einer Burg

VIII. In der Fremde

IX. Wehmut

X. Zwielficht

XI. Im Walde

XII. Frühlingsnacht

A. Skrjabin

Sonate Nr. 4, Op. 30 in Fis-Dur

I. Andante

II. Prestissimo volando

Julia Schick, Sopran

Tobias Kaltenbrunner, Klavier

Die junge Sopranistin **Julia Michaela Schick** wurde 1987 in Kufstein (Tirol) geboren und erwarb ihre erste musikalische Ausbildung in ihrer Heimatstadt Innsbruck/Tirol im Fach Musikalische Früherziehung und sowie Flötenunterricht. Nach der Matura folgte 2008 ein Gesangsstudium im Konzertsfach an der Anton-Bruckner-Privatuniversität Linz bei Andreas Lebeda. Seit 2009 studiert sie ebendort bei Katerina Beranova. Julia Schick ist erste Preisträgerin bei PrimaLaMusica, 2. Preisträgerin des Schubertwettbewerbs 2011 Linz, Finalistin des Wettbewerbs Gradus ad Parnassum 2011, sowie mehrmalige Stipendiatin der Isidor Stögbauer Stiftung. 2008 war sie als erste Hexe in Purcells Dido und Aeneas, 2010 als Pamina in Mozarts Zauberflöte an der Anton Bruckner Privatuniversität, sowie am Stadttheater Bad Hall zu hören. 2011 war sie unter anderem in einer Uraufführung "Nach dieser Sintflut" im Linzer Brucknerhaus und in La Passione di Gesu Cristo von Salieri/ Veranstaltungsreihe Musica Sacra zu hören. Meisterkurse besuchte sie bei Kurt Widmer, Lucile Evans, Gail Gilmore und Katerina Beranova.

Zuletzt stand sie als 1. Dame/ 1. Knabe in Mozarts Zauberflöte in einer Inszenierung im Rahmen der Schärdinger Sommeroper 2011 auf der Bühne.



Julia Schick, Sopran



Tobias Kaltenbrunner, Klavier

Tobias Kaltenbrunner, Jahrgang 1994, begann seine musikalische Ausbildung an der Musikschule der Stadt Traun (Oberösterreich) im Alter von 5 Jahren. Seit 2006 studiert er an der Anton-Bruckner-Privatuniversität Linz bei Prof. Clemens Zeilinger. Er besucht das Akademische Gymnasium in Linz. Tobias kann neben Meisterkursen bei Aleksej Sokolov und Elena Mouzala bereits auf einige Wettbewerbserfolge verweisen: Gewinner des Institutswettbewerbs für Tasteninstrumente der Anton-Bruckner-Privatuniversität Linz 2008 (Sonderpreis der Firma Weinberger). Bösendorferstipendiat 2008. 1. Preis mit Auszeichnung bei Prima la Musica 2008 und 2010 in Oberösterreich, 2. Preis beim Bundeswettbewerb in Innsbruck 2008 und in Feldkirch 2010. 3. Preis beim ersten Internationalen Jenő-Takács-Klavierwettbewerb für junge Pianistinnen und Pianisten 2010 in Oberschützen. Sonderpreis beim ersten Franz-Schubert-Liedwettbewerb der Anton-Bruckner-Privatuniversität Linz 2011 in der Kategorie Liedbegleitung.

**Der Reinerlös kommt den
Sozialprojekten des Rotaract Club Linz
und des Interact Club Linz zugute.**